



„Miteinander. Unterwegs! Wohin?“

„Was sind das für Worte, die ihr zwischen euch wechselt, während ihr wandert?“ Ich bin sehr gern mit meiner Frau auf Wanderschaft unterwegs. Es ist, als würde die Welt langsamer atmen. Man sieht Dinge, an denen man sonst achtlos vorbeigefahren wäre. Freilich gibt es auch Zeiten, wo wir unseren Gedanken nachgehen und schweigen.

Gemeinsam unterwegs sein, sich auszutauschen und dadurch seinen eigenen Weg besser zu begreifen. Nicht nur für meine persönlichen Wanderungen, auch für die Pfade unserer Gemeinschaft kann das eine Vision sein. Wir nennen es „Prozess zur Besinnung und Erneuerung der Gemeinschaft Moritzburger Diakone und Diakoninnen“. Und wir laden Euch ein, mitzugehen, mitzureden, mitzudenken. Wir, das sind die Mitglieder des Kernteams, das diesen Prozess im Auftrag des Gemeinschaftsrates koordiniert.

Im letzten Jahr zum Gemeinschaftstag haben wir diesen „Zukunftsprozess“ symbolisch eröffnet, und wir haben über Amt und Auftrag von Diakoninnen und Diakonen nachgedacht. Inzwischen hat der Prozess Fahrt aufgenommen, und wir ahnen, dass dieser Weg uns verändern wird. Manches wird er bekräftigen, anderes in Frage stellen. Neues wird er hervorbringen, ebenso wie er liebgewordene Traditionen unterstreichen wird. Was von beidem in welchem Fall zutrifft, das entscheiden wir miteinander.

Wir laden Euch alle ein zu einem groß angelegten „Gesprächsgang.“ Das eingangs zitierte Wort stammt aus der Ostergeschichte von den Emmausjüngern. (Lukas 24,17 nach der Übersetzung des Lukas-Kommentars von Wolfgang Wiefel) „Was sind das für Dinge, die ihr miteinander verhandelt auf dem Weg?“ So hat es Luther übersetzt.

Auf dem Weg ist die Gemeinschaft seit 1872, beinahe 150 Jahre lang. Auf dem Weg wird sie hoffentlich auch 2072 sein, wenn unsere Nachfahren 200 Jahre Diakonenhaus feiern. In dieser Zwischenzeit ist es gut, wenn wir einander die Worte zuspielden, die Meinungen entgegenhalten, die Visionen vor Augen zeichnen. Entgegenen, Zueignen, Austauschen, Widersprechen und Zusprechen. Der Gemeinschaftstag 2019 wird eine große Gesprächswerkstatt sein. Wohin wollen wir als Gemeinschaft gemeinsam gehen? Bevor wir Ziele neu formulieren, wiederentdecken oder auch einfach bekräftigen können, gilt es Fragen zu stellen.

Seid dabei, wenn wir miteinander unseren Weg verhandeln! Einer ist gewiss dabei, wenn auch zuweilen unerkannt. Der Herr, unser Gründer. Der von Ostern her in die Zukunft geht. Wir vom Kernteam freuen uns darauf.



FREITAG, 14. JUNI 2019

8:30–14:00 Uhr	Sitzung des Gemeinschaftsrates	Hochschule
14:00 Uhr	Ankommen / Stehkafee	vor der Kirche
14:30 Uhr	Posaunenblasen (Helmut Loose)	vor der Kirche
15:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Chemnitzer Konvent) mit Einsegnungsjubiläen und Gedenken an die Verstorbenen + Kindergottesdienst und Kinderbetreuung	Kirche Pfarrhaus
16:30 Uhr	Pause	
17:00 Uhr	Mitgliederversammlung (Leitung: Diakon Hans-Christoph Postler) <ul style="list-style-type: none">• Begrüßung und Einleitung• Bericht des Vorstands (Anlage 1)• Entgegennahme der Jahresrechnung (Anlage 2)• Aussprache• Information zur Hochschulentwicklung und Aussprache• Entlastung des Vorstandes• Entlastung des Verwaltungsrates• Sonstiges	Kirche
19:00 Uhr	Abend der Begegnung	Platz an der Hochschule

SAMSTAG, 15. JUNI 2019

7:30 Uhr	Gebetsgemeinschaft	Kapelle
7:30–8:45 Uhr	Frühstück	Brüderhaus
8:45 Uhr	Posaunenblasen (Helmut Loose)	vor der Kirche
9:00 Uhr	Morgenandacht (Studierende des 6. Semesters)	Kirche
9:15 Uhr	Thema im Großen Konvent Teil I Vorstellung der bisherigen Ergebnisse im Prozess zur Besinnung und Erneuerung Vorstellung der anschl. Gesprächsgruppen Vorstellung Ablauf des Tages parallel Kinderbetreuung für Kleinkinder parallel Kinderprogramm ab ca. 5 Jahre	Kirche Pfarrhaus Zirkuszelt
10:00 Uhr	Gesprächsgruppen inkl. Pause 10:45 – 11:15 Uhr parallel Kinderbetreuung für Kleinkinder parallel Kinderprogramm ab ca. 5 Jahre	Hochschule Brüderhaus Zirkuszelt
12:30 Uhr	Mittagessen	Brüderhaus

ab 13:30 Uhr	Angebote zur individuellen Gestaltung Fußballturnier auf dem Sportplatz LEGO-Raum für Kinder Hüpfburg u.v.m. Zeit der Begegnung	am Knabenberg Hochschule Hochschulgelände
15:30 Uhr	Thema im Großen Konvent Teil II u.a. mit Bericht der Ergebnisse Absprachen zur Weiterarbeit parallel Kinderbetreuung für Kleinkinder parallel Kinderprogramm ab ca. 5 Jahre	Kirche Pfarrhaus Zirkuszelt
16:15 Uhr	Kaffee und Kuchen	an der Kirche
16:45 Uhr	Großer Konvent Teil III u.a. mit Bericht des Gemeinschaftsrates Vorstellung der Kandidaten parallel Kinderbetreuung für Kleinkinder parallel Kinderprogramm ab ca. 5 Jahre	Kirche Pfarrhaus Zirkuszelt
18:30 Uhr	Abendessen	Brüderhaus
20:00 Uhr	Konzert Orgel und Trompete mit Duo Fehse-Wilfert	Kirche
21:30 Uhr	Stuke geöffnet	Hochschule

SONNTAG, 16. JUNI 2019

7:30 Uhr	Gebetsgemeinschaft	Kapelle
7:30–8:30 Uhr	Frühstück	Brüderhaus
9:00 Uhr	Posaunenblasen (Helmut Loose)	vor der Kirche
9:30 Uhr	Einsegnungsgottesdienst (Thomas Knittel) + Kindergottesdienst und Kinderbetreuung	Kirche Pfarrhaus
11:45–13:30 Uhr	Mittagessen + Reisekaffee	Brüderhaus

Hinweise:

1. Der Einladung liegt ein Papier bei, das die bisherigen **Themenfelder** vorstellt, die **zum Gemeinschaftstag miteinander besprochen** werden sollen. Sie sind entstanden aus den Thesen zur Diakonengemeinschaft, die in den Konventen formuliert wurden. Bitte lest sie Euch schon mal durch und überlegt, bei welchem Thema Ihr mitreden möchtet und vermerkt dies auf der Anmeldekarte. Solltet Ihr dabei bemerken, dass Themen fehlen, die Ihr wichtig findet, dann meldet Euch bei uns. Gerne nehmen wir sie noch auf.
2. Die **Anmeldung** kann ab sofort mit beiliegender Karte erfolgen, spätestens jedoch bis **24.5.2019. Seid bitte mit der Küche barmherzig und meldet Euch pünktlich an, damit sie planen kann!** Diejenigen, die aus dringenden Gründen nicht kommen können, bitten wir um eine Abmeldung. Auf der Anmeldekarte können besondere Quartierwünsche notiert werden,

die wir nach Möglichkeit realisieren. **Die Anmeldung ist auch über die Homepage möglich.** Dort ist ein Anmeldeformular zu finden. Wer dies nutzen möchte, ist dazu herzlich eingeladen. Beachtet bitte dabei, dass Ihr erst angemeldet seid, wenn Ihr eine **Bestätigungsmail** erhalten habt.

3. Unsere **Quartiermöglichkeiten** hier in Moritzburg sind begrenzt. Wir möchten deshalb ausdrücklich darum bitten: Wer in der Nähe wohnt und ohne Schwierigkeiten nach Hause fahren kann, den bitten wir, **zu Hause zu übernachten** und ggf. noch jemanden mitzunehmen (bitte möglichst schon im Vorfeld absprechen!). Wer sich ohne Probleme vorstellen kann, **im eigenen Zelt** oder mit Schlafsack und Isomatte **in einem Seminarraum** zu übernachten, teile uns das bitte auch mit. Die Bewohner unserer „Zeltstadt an der Hochschule“ bekommen bei der Anmeldung Hinweise betreffs der Stellflächen und Waschmöglichkeiten. **Natürlich soll keiner zu Hause bleiben müssen.** Wir finden einen Platz!
4. Die **Mahlzeiten** werden in einem längeren Zeitraum angeboten. Das bedeutet, dass nicht alle zur gleichen Zeit essen müssen. Wer gegessen hat, soll seinen Platz für die nächsten freimachen. Das Kaffeebuffet steht bei schönem Wetter auf dem Hof. Mittags und abends kann der Hof mitbenutzt werden.
5. Wir bitten um **Tischdienst**, Mitarbeit beim **Abwasch** und beim **Aufräumen am Sonntagnachmittag**. Wer bereit ist mitzuhelfen, vermerke das bitte auf der **Anmeldung**. Pro Mahlzeit werden jeweils zwei bis drei Personen gebraucht, die im Vorfeld über ihre Dienste informiert werden.
6. Die Bläser bitten wir darum, ihre Instrumente mitzubringen, dass das **Posaunenblasen** stattfinden kann. Die Mitwirkung dabei möchte bitte auf der Anmeldekarte schon vermerkt werden. Folgende Literatur ist dafür mitzubringen: Posaunenchoralbuch und Bläserheft „Wachet auf“.
7. Ein **Kinderprogramm** wird organisiert. Dies wird im Gelände „Bahnhofstr. 9“ im bunten Zirkuszelt stattfinden. Für die Kleinsten wird eine **Kinderbetreuung** im Pfarrhaus angeboten. Quartierwünsche für die Kinder und Zeiten für die Betreuung bitte auf der Anmeldung vermerken! Ihr merkt: **Alle Familien sind gerne mit eingeladen!**
8. Das **Tagungs-/Quartierbüro** befindet sich **in der Hochschule** zu folgenden Zeiten:
Freitag 11:30 – 15:00 Uhr und 18:00 – 19:30 Uhr / Samstag 8:00 – 10:30 Uhr und 18:00 – 19:30 Uhr.
9. Die **Tagungsgebühr** beträgt **30,00 €**, mitreisende **Ehepartner** zahlen **30,00 €**. Kinder sind frei. **Fahrtkosten** werden - abzüglich des Eigenanteils von 30,00 € - erstattet. Für private Verkehrsmittel: bis zu 2 Pers. mit 0,12 €/km je Fahrzeuginsasse und ab 3 Pers. mit 0,30 €/km + 0,02 €/km je Mitfahrer. Wer sich für ein „normales“ Quartier anmeldet, bringe bitte möglichst **Bettwäsche** mit!
10. Hinweise zum **Parken**: Gehbehinderte dürfen unterhalb der Kirche parken – notfalls zum Aussteigen auch zur Kirche hochfahren. Alle anderen bitten wir, **einen Stellplatz im Ort** zu suchen, damit auch noch Plätze für Friedhofsbesucher frei bleiben. Bitte nicht am Straßenrand des Dardanellenweges zum Seniorenzentrum parken. **Dort werden Knöllchen verteilt.**
11. **Fotos, die während der Veranstaltung entstehen, dürfen für die Öffentlichkeitsarbeit des Diakonenhauses verwendet werden. Wer dies für sich nicht möchte, sollte es bei Anmeldung mitteilen.**